

CORPORATE RESPONSIBILITY

■■ KENNZAHLEUPDATE 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Herbst 2016 haben wir unseren zweiten Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, in dem wir ausführlich und transparent über unsere unternehmerische Verantwortung informiert haben. Zudem haben wir angekündigt, dass wir unsere Strategie überprüfen und fortschreiben und auch unsere Kodizes für Mitarbeiter- und Geschäftspartner aktualisieren. Wir haben diesen Prozess bereits begonnen und sind uns der sehr komplexen Anforderungen und Fragestellungen bewusst. Parallel dazu befinden wir uns in einer Phase des Umbruchs und des Wandels – außerhalb wie auch innerhalb unserer Unternehmensgruppe. Eine spannende und zugleich herausfordernde Zeit.

Im Fokus unserer Weiterentwicklung stehen immer unsere Kunden. Wir wollen mit unseren Kunden partnerschaftlich auf Augenhöhe kommunizieren. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten unter dem etablierten Begriff „Corporate Responsibility“ (CR) zusammenzufassen. Wie bereits in der Vergangenheit verbinden wir mit diesem Begriff das Konzept einer verantwortungsvollen, zukunftsorientierten Unternehmensführung, mit der wir aktiv Märkte gestalten.

Zukunftsorientierung bedeutet für uns auch, das Bestehende zu hinterfragen und neue Wege zu gehen. Im Zuge dessen überarbeiten wir aktuell unsere bestehende Nachhaltigkeitsstrategie mit einer neuen CR-Vision und konkreten Nachhaltigkeitszielen. Dabei orientieren wir uns an den etablierten Standards wie den UN Sustainable Development Goals (SDGs) und den UN Leitsätzen für Wirtschaft und Menschenrechte.

Dieser Prozess wird von der Geschäftsführung der THIMM Gruppe gesteuert. Die operative Strategieüberarbeitung wird durch das Corporate Marketing gestaltet, die gruppenweit agieren und dabei Experten aus allen Geschäftsbereichen aktiv in den Prozess einbinden.

Wir befinden uns mitten in diesem Strategieprozess und setzen dennoch weiter auf Transparenz. Als Zwischenschritt veröffentlichen wir dieses Kennzahlenupdate 2019. Die Zahlen umfassen die gesamte THIMM Gruppe mit allen 19 Standorten weltweit und beziehen sich auf den Zeitraum von 2016 bis 2018. Für THIMM ist unternehmerische Verantwortung ein kontinuierliches Streben. Wir freuen uns, dass Sie unser Familienunternehmen auf diesem Weg begleiten.



Mathias Schliep



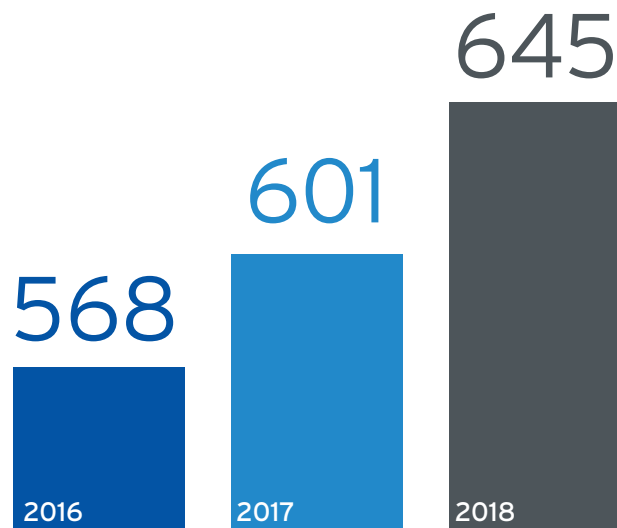
Kornelius Thimm

Die Geschäftsführung der THIMM Gruppe

ÖKONOMIE

UMSATZ

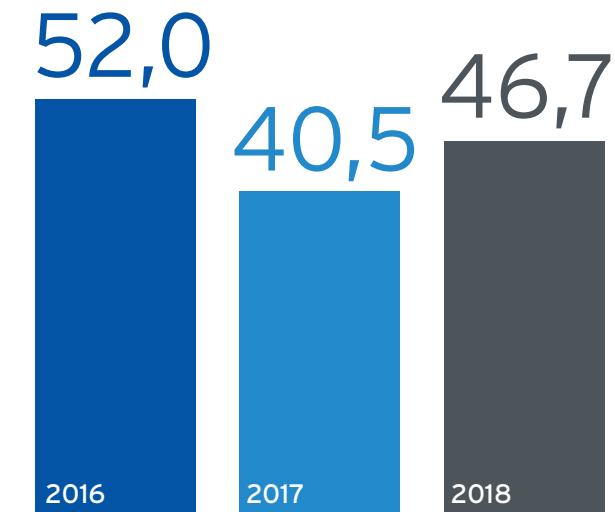
in Mio. Euro



Im Vergleich zu 2016 stieg der Umsatz der THIMM Gruppe in den letzten beiden Jahren kontinuierlich auf 645 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018 an. Das entspricht einem Wachstum von 13,6 %. Positiv wurde unser Ergebnis insbesondere durch den Geschäftsbereich THIMM Packaging Systems sowie durch ein überdurchschnittliches Mengenwachstum in unseren Verpackungswerken in Polen und Rumänien beeinflusst.

OPERATIVES ERGEBNIS

in Mio. Euro



Das operative Ergebnis ist im Vergleich zu 2016 um 10 % geringer ausgefallen. Das EBITDAR im Geschäftsjahr 2018 lag aber mit 46,7 Mio. Euro 15,3 % über dem Wert des Vorjahres 2017 und zeigt damit einen positiven Trend.

ÖKONOMIE

BETRIEBSKOSTEN*

in Mio. Euro



Die Betriebskosten der THIMM Gruppe sind proportional zum Umsatz (plus 13,6 %) gestiegen und beliefen sich im Geschäftsjahr 2018 auf 104,2 Mio. Euro. Dies entspricht einem Anstieg um 14 % im Vergleich zu 2016.

* Betriebskosten sind alle sonstigen betrieblichen Aufwendungen exklusive der Kosten für Papier, Miete, Leasing und Pacht laut Gewinn- und Verluststruktur des Controllings.

INVESTITIONEN IN SACHANLAGEN

in Mio. Euro



Das Geschäftsjahr 2016 stach aufgrund zukunftsorientierter Investitionen in Höhe von insgesamt 62 Mio. Euro in das neue Wellpappenwerk Holledau in Wolnzach, Bayern sowie in eine einzigartige digitale Rollenvordruckmaschine am Standort Ilsenburg besonders heraus. Auch in den Folgejahren wurde kontinuierlich in den Standort-Ausbau und in neue Produktionstechnologien investiert. So wurde in 2018 im rumänischen Sibiu eine neue Wellpappenanlage bestellt, die im April 2019 in Betrieb genommen wurde. Insgesamt hat die THIMM Gruppe in den letzten drei Jahren Investitionen von knapp 100 Mio. Euro getätigt.

PERSONALAUFWAND

in Mio. Euro



Im Geschäftsjahr 2018 lagen die Aufwendungen für Personal bei 124,5 Mio. Euro und sind um 13 % im Vergleich zu 2016 gestiegen. Dieser Anstieg verhält sich proportional zum Umsatzwachstum (plus 13,6 %).

ÖKOLOGIE

ROHSTOFFEINSATZ

EINSATZ ROHPAPIER

in Tonnen



Der Rohpapiereinsatz ist im Berichtszeitraum um 21,6 % gestiegen. Dieser Anstieg verläuft überproportional zu unserem Produktionsvolumen und lässt sich auf einen höheren Anteil an Doppelwelle zurückführen.

ANTEIL FSC®-ZERTIFIZIERTES PAPIER

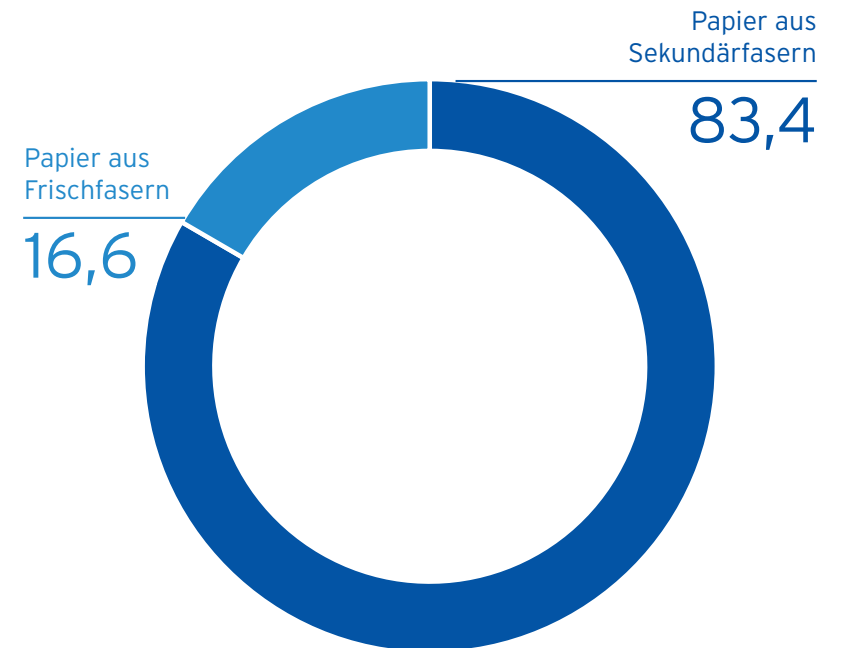
in %

98,2

Alle papierverarbeitenden Bereiche wurden sukzessive nach dem FSC®-Standard zertifiziert und verarbeiten fast ausschließlich FSC®-Controlled Wood oder FSC®-zertifiziertes Papier. Mit dem vorwiegenden Einsatz von FSC®-zertifizierten Papieren leistet die THIMM Gruppe einen Beitrag zu Erhaltung der Biodiversität und stellt sicher, dass nur Papier verarbeitet wurde, dessen Rohstoffe überwiegend aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen.

ANTEIL RECYCLING-PAPIER

2018 in %



ÖKOLOGIE

EINSATZ VON WELLPAPPE (ZUGEKAUFTE BOGENWARE)

in Quadratmetern



Der Einsatz von Wellpappe ist im Berichtszeitraum um 4,1 % gestiegen. Dieser Anstieg verläuft leicht unterproportional zum Anstieg unseres Produktionsvolumens.

HOLZVERBRAUCH*

in Kubikmetern



Der Holzverbrauch schwankt projektbezogen und ist im Berichtszeitraum um 11,3 % angestiegen. Dies geht mit dem Anstieg unseres Produktionsvolumens einher.

* ohne Daten für Puebla

EINSATZ VON SCHAUMSTOFF*

in Kubikmetern

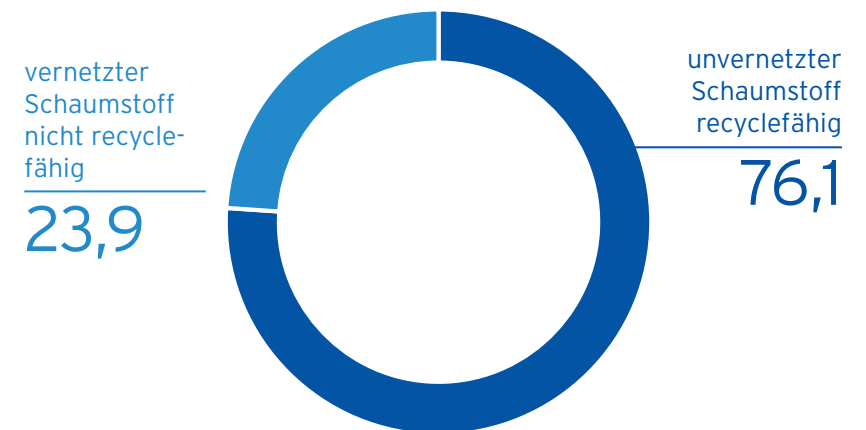


Der Einsatz von Schaumstoff ist im ist im Berichtszeitraum um 11,7 % angestiegen. Dies geht mit dem Anstieg unseres Produktionsvolumens einher.

* ohne Daten für Chotětov

ANTEIL UNVERNETZTER SCHAUMSTOFF

in %



Mehr als drei Viertel des insgesamt eingesetzten Schaumstoffes sind recyclefähig.

ÖKOLOGIE

EINSATZ VON DRUCKFARBEN & -LACKEN

in Tonnen



Der Einsatz von Druckfarben und -lacken ist im Berichtszeitraum um 52,6 % gestiegen. Dies lässt sich insbesondere auf die Installation einer neuen Digitaldruckanlage am Standort Ilsenburg zurückführen. Die digitale Rollendruckmaschine wurde Mitte 2017 in Betrieb genommen.

LEIMVERBRAUCH

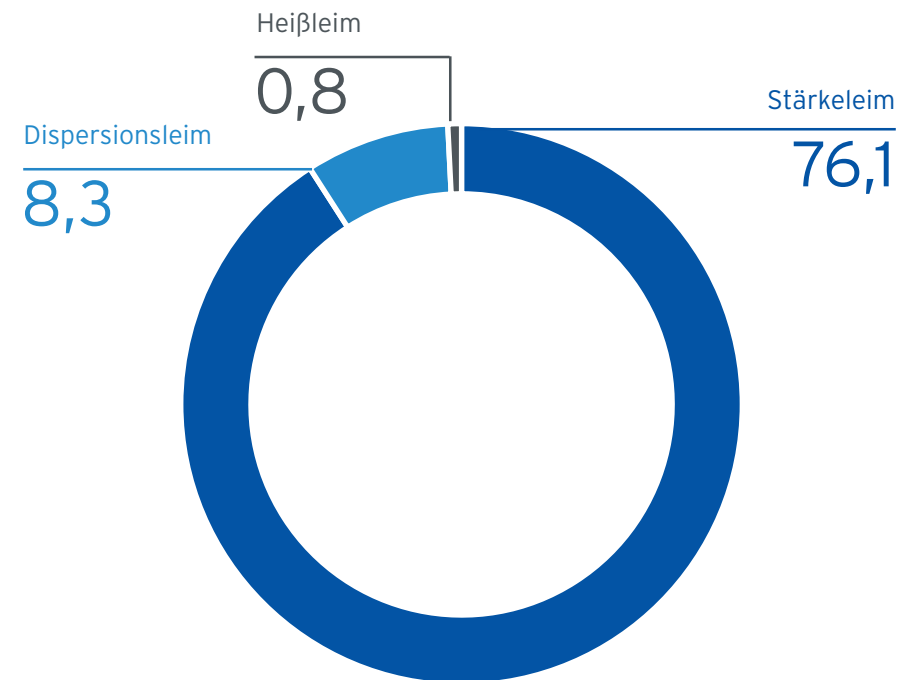
in Tonnen



Der Leimverbrauch ist im Berichtszeitraum um 11,7 % gestiegen. Dies geht mit dem Anstieg unseres Produktionsvolumen einher.

ANTEIL LEIMVERBRAUCH NACH LEIMARTEN

2018 in %



Der Großteil des eingesetzten Leims wird in Form von Stärkeleim für die Produktion von Wellpappe eingesetzt. Im Geschäftsjahr 2018 entfallen 90,9 % des Leimverbrauchs rein auf die Herstellung von Wellpappe.

ÖKOLOGIE

ENERGIEEINSATZ

STROMVERBRAUCH

in Kilowattstunden

52.177.020

2016*

55.144.478

2017

55.467.471

2018

Der Stromverbrauch ist im Vergleich zu 2016 um 6,3 % gestiegen. Dieser Anstieg verläuft unterproportional zum Produktionsvolumen und zeigt, dass Investitionen in modernste Technologien und Anlagen mittelfristig auch zu Energieeinsparungen führen.

* 2016 ohne Daten für Puebla

ERDGASVERBRAUCH

in Kilowattstunden

103.042.225

2016

107.326.668

2017

104.704.978

2018

Der Erdgasverbrauch der THIMM Gruppe ist im Berichtszeitraum im Vergleich zu 2016 um 1,6 Prozent gestiegen und im Vergleich zu 2017 sogar um 2,4 Prozent gesunken. Dies zeigt, dass die vorgenommenen Energieeffizienzmaßnahmen Wirkung zeigen.

HEIZÖLVERBRAUCH

in Litern

40.081

2016

44.118

2017

17.451

2018

Im Vergleich zu 2016 ist der Heizölverbrauch um 56,6 % gesunken. Dies ist auf den Austausch von alten Heizungsanlagen durch neue, energieeffizientere Heizsysteme zurückzuführen. Mittlerweile gibt es nur noch am Standort in Northeim in einem Gebäude eine Ölheizung, die sukzessive ebenfalls durch neuere Anlagen ersetzt werden wird.

ÖKOLOGIE

KOHLEVERBRAUCH

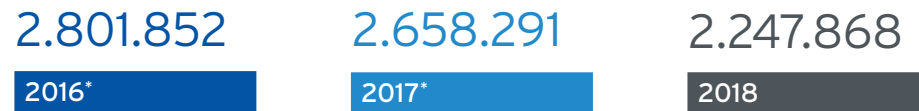
in Kilogramm



Im Vergleich zu 2016 ist der Kohleverbrauch witterungsbedingt um 50,2 % gestiegen. Der Energieträger Kohle wird nur an unserem tschechischen Standort in Chotětov eingesetzt.

FLÜSSIGGASVERBRAUCH GABELSTAPLER

in Kilowattstunden

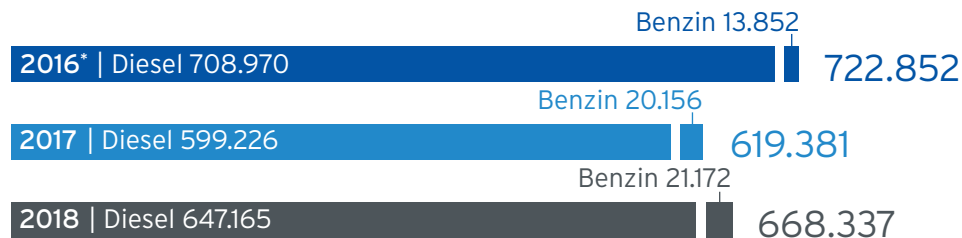


Im Vergleich zu 2016 ist der Flüssiggasverbrauch um 19,8 % gesunken. Das Pilotprojekt zum Einsatz von Elektrostaplern in den Wellpappenwerken war sehr erfolgreich. Seit Ende 2017 wird in den Werken Alzey und Holledau kein Flüssiggas mehr eingesetzt. Seit 2018 kommt auch das Werk Eberswalde ohne Flüssiggas aus. Auch die Werke Castrop-Rauxel und Northeim werden sukzessive auf Elektrostapler umstellen.

* 2016 + 2017 ohne Daten für Puebla

VERBRAUCH VON KRAFTSTOFF

in Litern



Der Kraftstoffverbrauch der THIMM Gruppe ist im Berichtszeitraum im Vergleich zu 2016 um 7,5 % gesunken. Dies ist vorrangig auf den Verkauf von alten Lkw insbesondere in den zwei Auslandsstandorten im rumänischen Sibiu und im polnischen Tychy sowie im deutschen Standort Wolnzach (Werk Holledau) zurückzuführen. Grundsätzlich wird vermehrt darauf geachtet, Dienstfahrten zu reduzieren und, wo möglich und sinnvoll, digitale Meetings abzuhalten.

* 2016 ohne Daten für Puebla

ÖKOLOGIE

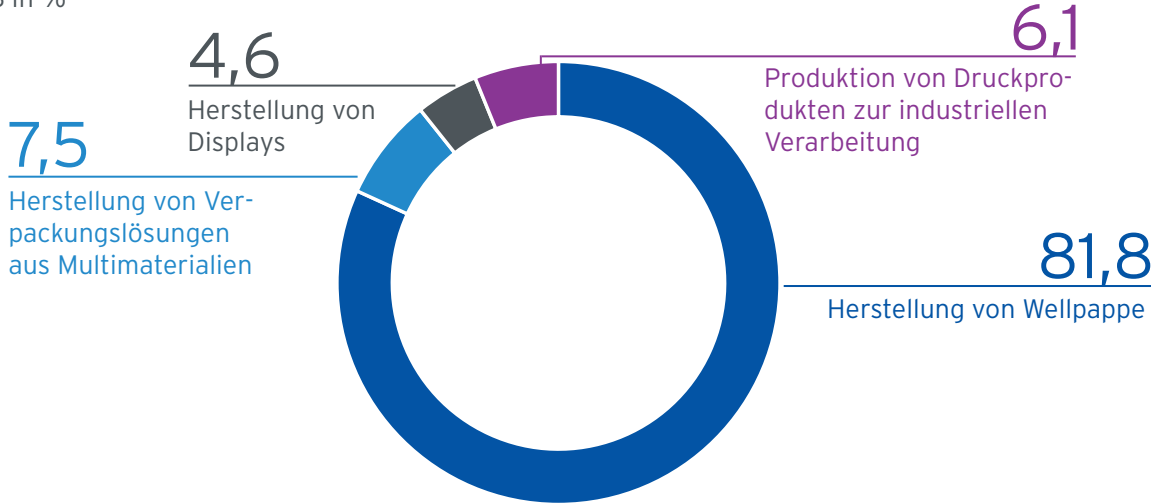
COMPANY CARBON FOOTPRINT

in Tonnen CO₂



ANTEIL DER PRODUKTIONSBEREICHE AM COMPANY CARBON FOOTPRINT

2018 in %



ÖKOLOGIE

WASSER

GESAMTWASSERVERBRAUCH*

in Kubikmetern



Der Wasserverbrauch der THIMM Gruppe ist im Berichtszeitraum im Vergleich zu 2016 um 20 % gestiegen. Dies geht einerseits mit dem Anstieg unseres Produktionsvolumens einher. Andererseits hat sich durch die Installation einer neuen Wellpappenanlage am Standort Sibiu (Rumänien) allein dort der Wasserverbrauch im Berichtszeitraum verdoppelt.

* ohne Daten für Germersheim und Puebla

GESAMTABWASSERAUFKOMMEN*

in Kubikmetern



Im Vergleich zu 2016 ist das Abwasseraufkommen um 7,3 % gestiegen.

Die Differenz zwischen Wasserverbrauch und Abwasseraufkommen begründet sich im Herstellungsprozess von Wellpappe.

* ohne Daten für Germersheim, Puebla und Garancières

ÖKOLOGIE

ABFALL

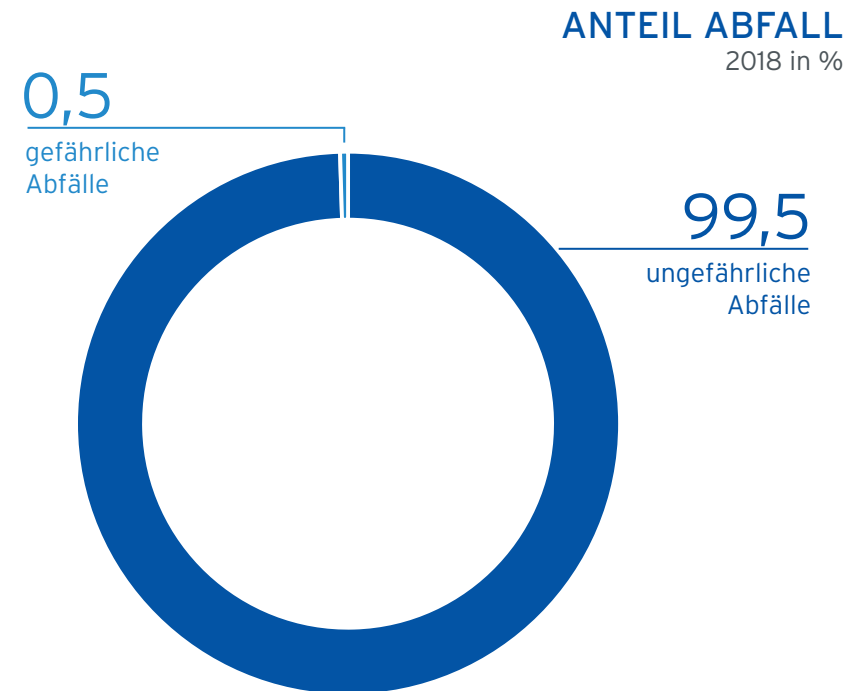
GESAMTABFALLAUFKOMMEN*

in Tonnen



Das Abfallaufkommen der THIMM Gruppe ist im Berichtszeitraum im Vergleich zu 2016 um 13 % gestiegen. Dies geht mit dem Anstieg unseres Produktionsvolumens einher. Es handelt sich bei 99,5 % der Abfälle um ungefährliche Abfälle, insbesondere Papier und Schaumstoffreste werden dem Recyclingkreislauf wieder zugeführt.

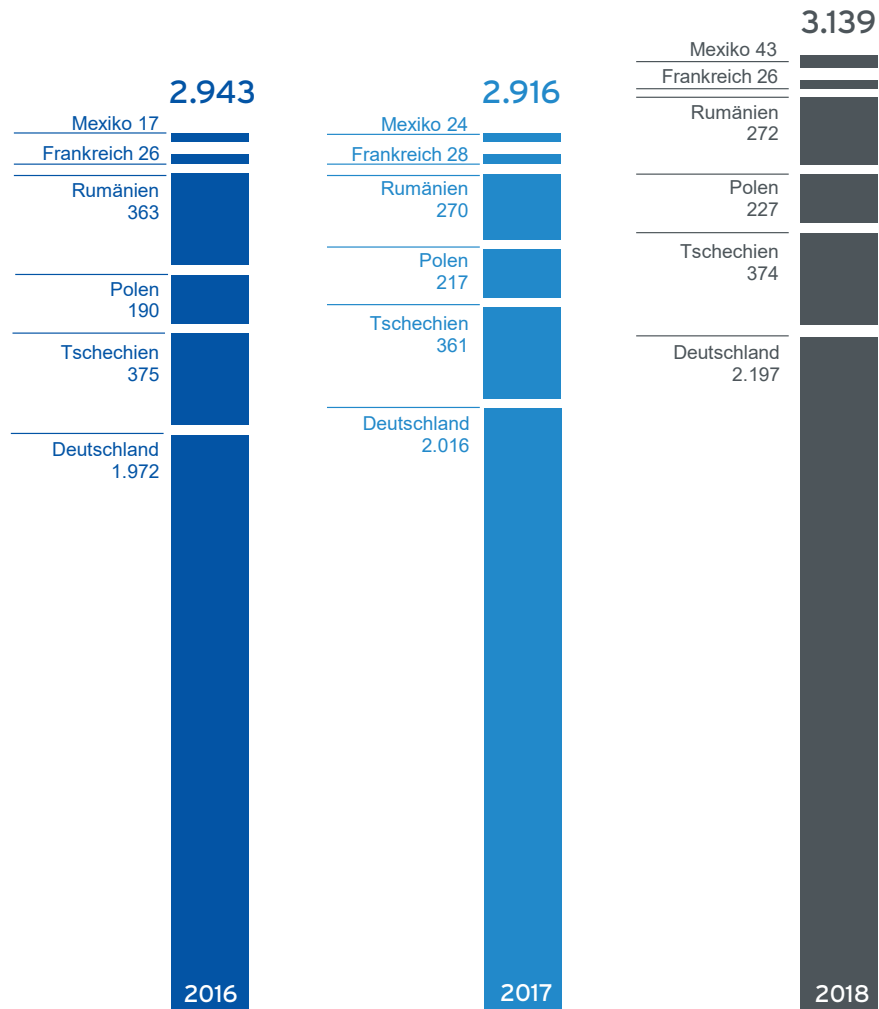
* 2016 ohne Daten für Castrop-Rauxel und Puebla, 2017 ohne Daten für Puebla



Nur 0,5 % der Abfälle sind gefährliche Abfälle. Es handelt sich dabei um Säuren, Laugen oder Altöl. Diese werden bei uns umweltgerecht behandelt und vorschriftsgemäß entsorgt.

SOZIALES | MITARBEITER

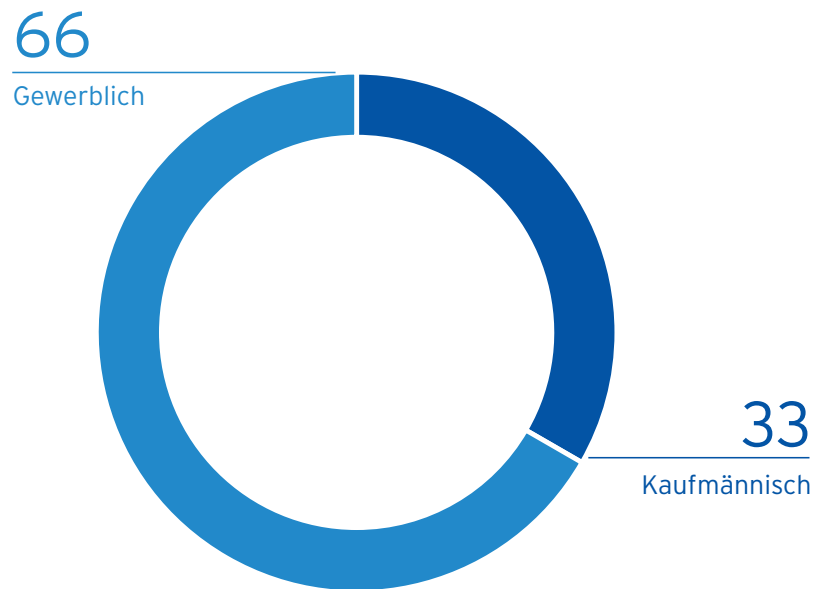
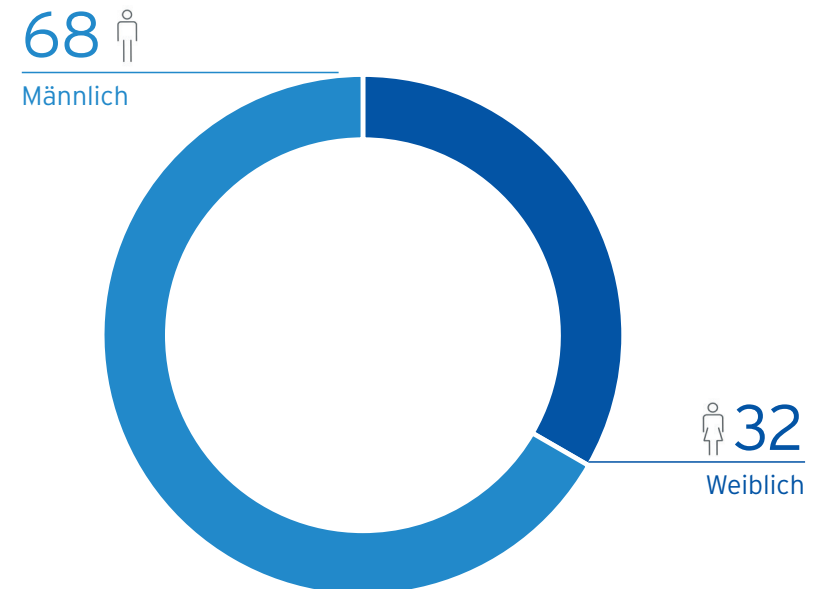
MITARBEITER NACH PRODUKTIONSLÄNDERN



Bei den nachfolgend dargestellten Mitarbeiterkennzahlen handelt es sich, soweit nicht anders angegeben, um Kopffzahlen beziehungsweise um Anteile von Kopffzahlen.

Im Rahmen unserer Wachstums- und Internationalisierungsstrategie ist die Anzahl unserer Beschäftigten im Berichtszeitraum weiter angestiegen. Die Anzahl der Auszubildenden wird separat unter „AUS- & WEITERBILDUNG“ ausgewiesen. Zur Bewältigung von Auftragsspitzen unterstützten uns 283 Leiharbeitskräfte (Geschäftsjahr 2018).

SOZIALES | MITARBEITER

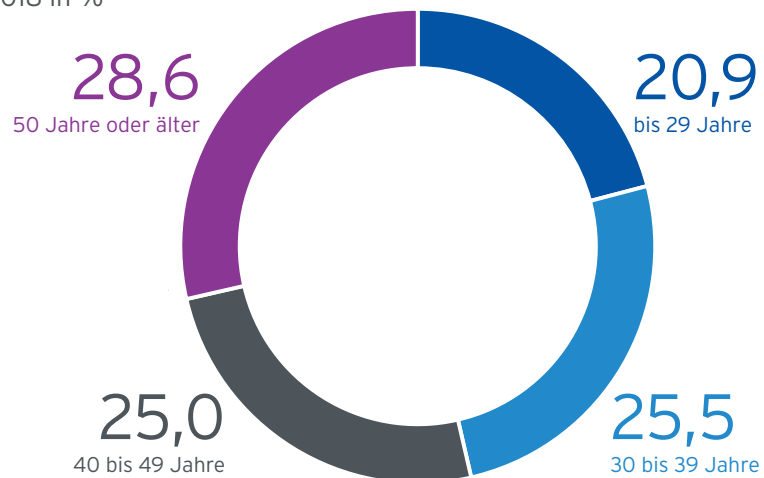
ANTEIL MITARBEITER NACH ARBEITSBEREICHEN
2018 in %ANTEIL WEIBLICHER & MÄNNLICHER MITARBEITER
2018 in %

SOZIALES | MITARBEITER

VIELFALT & CHANCENGLEICHHEIT

ALTERSGRUPPEN DER MITARBEITER

2018 in %



FRAUEN IN FÜHRUNGSPPOSITIONEN

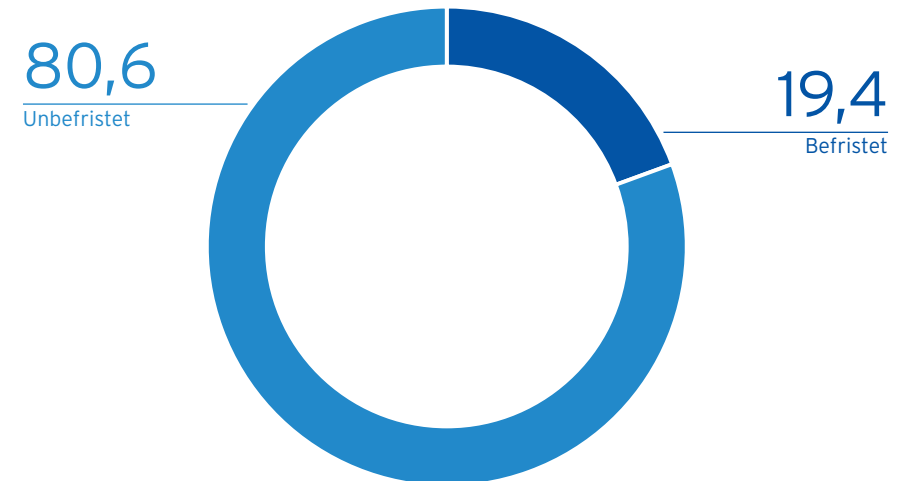
2018 in %



Im Berichtszeitraum ist der Anteil von Frauen in Führungspositionen insgesamt weiter angestiegen. 2018 waren von 196 Führungskräften 39 Personen weiblich, was einem Anteil von 19,9 % entspricht.

BEFRISTETE & UNBEFRISTETE VERTRÄGE

2018 in %



Unser Ziel ist es, unseren Mitarbeitern ein sicheres Umfeld zu bieten. Mit 80,6 % ist der größte Teil unserer Mitarbeiter unbefristet für uns tätig.

UNTERSCHIEDLICHE NATIONALITÄTEN DER MITARBEITER

14,3 % der Mitarbeiter haben eine andere Nationalität als die jeweilige Standortnationalität. Eine Vielzahl an Menschen mit unterschiedlichen Nationalitäten arbeitet für die THIMM Gruppe. Unter den mehr als 40 verschiedenen Nationen gehören die Nationalitäten unserer Produktionsstandorte – Deutsch, Tschechisch, Rumänisch, Polnisch, Mexikanisch, Französisch – zu den größten Gruppen.

SOZIALES | MITARBEITER

AUS- & WEITERBILDUNG

Wir bilden mehr als 120 junge Menschen in neun verschiedenen Berufen und zwei dualen Studiengängen aus. Wir schaffen Wissen und bieten damit eine langfristige Berufsperspektive.

ANZAHL DER AUSZUBILDENDEN



* Für das Jahr 2016 war keine Einteilung in gewerbliche und kaufmännische Auszubildende möglich.

GESAMTAUFWAND FÜR WEITERBILDUNG

in Euro



SOZIALES | MITARBEITER

ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT

ANZAHL DER ARBEITS- & WEGEUNFÄLLE MIT AUSFALLTAGEN

absolut



Wir sind ständig bestrebt, unseren Mitarbeitern ein gesundheitsförderliches Arbeitsumfeld zu bieten. So konnten wir die absolute Anzahl der Arbeits- und Wegeunfälle um 20 % im Vergleich zu 2016 reduzieren.

MITBESTIMMUNG

ANTEIL DER BESCHÄFTIGTEN, DIE DURCH EINEN BETRIEBSRAT VERTRETEN WERDEN

in %

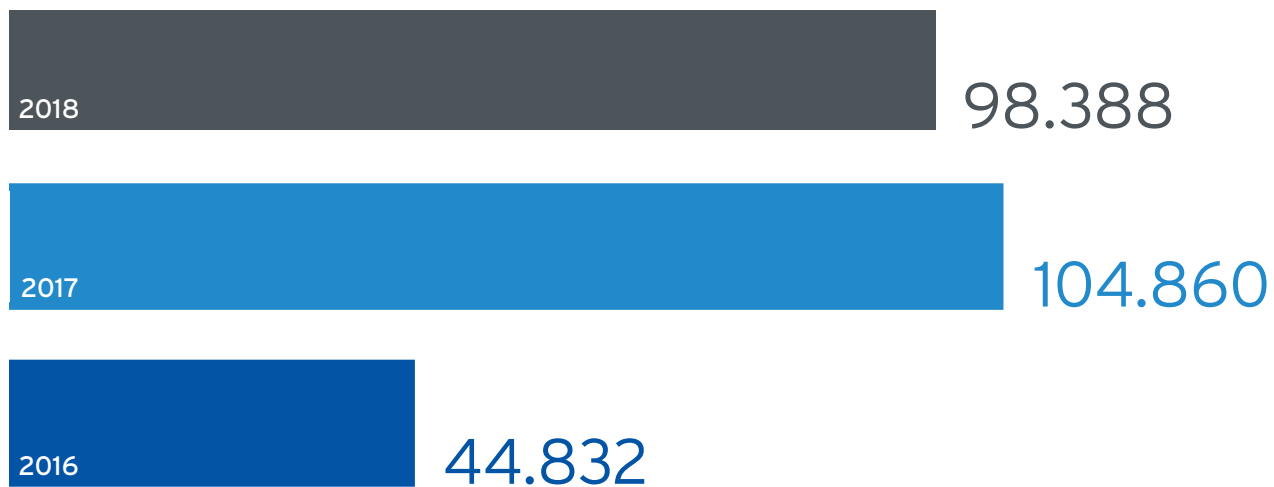
58

Gruppenweit ließen sich im Geschäftsjahr 2018 rund 58 % aller Beschäftigten von Betriebsräten vertreten. In 2015 waren es noch 50 %. An Standorten ohne Betriebsräte tauschen sich Mitarbeiter regelmäßig direkt oder über eine Mitarbeitervertretung mit der Geschäftsführung aus, um den partnerschaftlichen Dialog intensiv zu pflegen. Die intensive Beteiligung der Mitarbeitervertretungen wurde im Berichtszeitraum weiter verstärkt und wirkt sich positiv auf die Zusammenarbeit aus. In der gesamten Unternehmensgruppe gab es in 2018 einen Streik. Mit dieser Aktion haben die betrieblich organisierten Mitarbeiter auf die anstehenden Tarifverhandlungen aufmerksam gemacht.

SOZIALES | GEMEINWESEN

SPENDENAUSGABEN DER THIMM GRUPPE

in Euro



Für finanzielle Zuwendungen stellt die Geschäftsführung ein jährlich neu zu definierendes Spendenvolumen zur Verfügung. Im Geschäftsjahr 2018 beliefen sich die Spenden Ausgaben auf 98.388 Euro. Dies beinhaltet die monetären Spenden. Materialspenden sind nicht inkludiert.

DAS KENNZAHLENUPDATE 2019

Im Rahmen unserer unternehmerischen Verantwortung verfolgen wir das Ziel, transparent über die Nachhaltigkeitsleistung unseres Unternehmens zu informieren und in einen konstruktiven Dialog mit unseren Stakeholdern zu treten. Seit dem letzten Nachhaltigkeitsbericht ist aus THIMMM Social Responsibility (TSR) nun Corporate Responsibility (CR) geworden. Wie bereits in der Vergangenheit steht das Konzept CR für eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Unternehmensführung und orientiert sich an den drei Säulen Ökonomie, Ökologie und Soziales. Ende 2018 haben wir damit begonnen unsere CR Strategie neu auszurichten und befinden uns aktuell noch mitten in diesem Prozess.

Das Kennzahlenupdate informiert kurz und knapp auf Basis einiger relevanter Kennzahlen über die Entwicklungen und Aktivitäten unseres Unternehmens in puncto Nachhaltigkeit in den Geschäftsjahren 2016, 2017 und 2018. Ein Geschäftsjahr entspricht einem Kalenderjahr. Dieses Kennzahlenupdate hilft uns im laufenden Strategieprozess ein Gespür für die bereits eingeleiteten Maßnahmen zu bekommen. Gleichzeitig liefert es uns auch die Grundlage für die Definition und Weiterentwicklung konkreter Ziele und Kennzahlen im Hinblick auf unsere CR Aktivitäten.

Das laufende Jahr nutzen wir für die Finalisierung unserer Corporate Responsibility Vision. Auf Basis des Kennzahlenupdates werden wir im 1. Quartal 2020 unsere konkreten CR Ziele ableiten und in Verbindung mit unserer weiterentwickelten Vision im nächsten Nachhaltigkeitsbericht kommunizieren. Wir planen die Veröffentlichung des nächsten Berichts im Geschäftsjahr 2020.

Im Zuge unserer Strategieüberarbeitung legen wir auch ein besonderes Augenmerk auf das Thema Menschenrechte. Seit 2016 beobachten wir kontinuierlich die nationalen regulatorischen Veränderungen, um

erforderlichen Prozessanpassungen in der THIMM Gruppe proaktiv begegnen zu können.

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich alle im Bericht erhaltenen Kennzahlen auf alle Gesellschaften der THIMM Gruppe mit ihren in- und ausländischen Standorten. Neu in die Berichterstattung aufgenommen wurde das Produktionswerk Puebla (Mexiko). Der Standort Lohhof/Unterschleißheim ist im Geschäftsjahr 2017 in das neu gebaute Werk Holledau in Wolnzach umgezogen und wird in der Berichterstattung entsprechend fortgeführt. Die Gesellschaften Cartonara und next49 werden von der Unternehmenszentrale in Northeim aus betrieben. Sie werden in den Kennzahlen für den Standort Northeim entsprechend berücksichtigt.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Kennzahlenupdate beruhen auf derzeitigen Annahmen.

Zur besseren Lesbarkeit verzichten wir auf geschlechtsspezifische Doppelnennungen. Dies stellt keine Wertung dar. Alle Nennungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.



Bei Fragen zum Kennzahlenupdate wenden Sie sich bitte an:

Anke Peter

Corporate Responsibility Managerin

T: +49 5551 703 868

E-Mail: anke.peter@thimm.de

IMPRESSUM

Herausgeber

THIMM Group GmbH + Co. KG
Breslauer Str. 12
37154 Northeim
Deutschland

T: +49 5551 703 0
F: +49 5551 703 321
E-Mail: info@thimm.de

AG Göttingen HRA 130117
Ust-Ident.-Nr.: DE 116 210 411

Komplementärin:
THIMM Group Management GmbH, Wien, Österreich
Handelsgericht Wien FN 440007w

Geschäftsführer: Holger Dunker, Mathias Schliep, Kornelius Thimm

Inhaltlich verantwortlich:
Anke Peter
Corporate Responsibility Managerin
THIMM Group GmbH + Co. KG

Die hier enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten. Abbildungen sind ähnlich. THIMM übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in dieser Publikation.

© Copyright 2019 | THIMM Group GmbH + Co. KG

Breslauer Straße 12 • 37154 Northeim

Sitz Northeim • HRA 130117 AG Göttingen

Komplementärin: THIMM Group Management GmbH, Sitz Wien, Österreich,

Handelsgericht Wien FN 440007w

Geschäftsführer: Holger Dunker, Mathias Schliep, Kornelius Thimm

THIMM 

THE HIGHPACK GROUP